

Prospecte

[39983.] betreffend
Husemann, Arzneimittellehre,
Klüpfel, Einheitsbestrebungen,
sowie ein
Verzeichniss meines Pharmaceu-
tischen etc. Verlages (für das
Publicum bestimmt)
stehen auf Verlangen in jeder Anzahl zu
Diensten.
Ergebenst
Berlin, October 1873.
Julius Springer.

Bezugsquelle für Sortiment.

[39984.]
Handlungen, welche gesonnen sind, ihren
Sortimentsbedarf aus einer Hand zu beziehen,
offerire ich hiermit meine Dienste. Ich liefere
bei entsprechendem jährlichen Bedarfe zu
den Original-Netto- oder Baar-Preisen und zu
den Original-Bedingungen mit nur 3 1/2 Procent
(1 \mathcal{R} pr. Netto-Thaler) Aufschlag und gebe
die Verpackung in Pappe gratis.
Vorstehende Bedingungen erstrecken sich je-
doch nicht auf Colportage-Artikel, von denen ich
ein größeres Lager halte.
Leipzig. **Rud. Giegler.**

Nichts unverlangt.

[39985.]
Die stete Zusendung solcher Novitäten, für
die hier keinerlei Verwendung ist, veranlaßt
mich zu der dringenden Bitte, mir unverlangt
nichts mehr zu senden. — Wo dies für die
Zukunft dennoch geschehen sollte, geht Betreffen-
des unter Berufung auf diese Anzeige mit
Spejen-Nachnahme retour.
Helmstedt. **Ad. Hafferburg.**

[39986.] Wir beabsichtigen die Restvorräthe,
mit Verlagsrecht, des bei uns erschienenen
Werkes:
Ausgewählte Correspondenz Napoleons I.,
von Heinrich Kurz, 3 Bände.
zu verlaufen. Reflectenten bitten wir, sich direct
an uns zu wenden.
Hildburghausen, den 17. October 1873.
Das Bibliographische Institut.

[39987.] Die Herren Verleger von Schriften
über Torf-Fabrikation und Torf-De-
stillation bitten wir, uns durch Herrn L.
A. Kittler 1 Expl. des betreffenden Buches
schleunigst à cond. zu senden.
Upsala, den 18. October 1873.
Lundequist'sche Buchhdlg.

Geschäftspapiere für Buchhändler,
[39988.] als Formulare zu Auslieferungs-
Büchern in 3 beliebigen Sorten, Bestell-Büchern,
Strazzen mit Mark- und Pfennig-Rubrik, Baar-
packet-Büchern etc. empfiehlt billigst in einzelnen
Buch oder gebunden in beliebiger Stärke
Oskar Leiner in Leipzig.

Saldoreste und Ueberträge

[39989.] aus Rechnung 1872 erwarten wir bis
Ende October. Wo solche bis dahin nicht ein-
gehen, sehen wir uns genöthigt, unsere Sen-
dungen einzustellen und die Rechnung zu schließen.
Bielefeld u. Leipzig, 20. October 1873.
Belhagen & Klasing.

[39990.] Saldoreste ersuche ich bis zum
31. October auszahlen zu lassen; wer dieses
billige Verlangen unberücksichtigt läßt, hat
sich nicht zu wundern, wenn seine Bestel-
lungen unausgeführt bleiben.
J. Guttentag (D. Collin) in Berlin.

Für Berliner Verlagshandlungen!

[39991.]
Ein junger Mann sucht noch für einige
Abendstunden Beschäftigung in einer Verlagshandlung.
Gef. Adressen sub A. Z. # 2. poste re-
stante Hauptpostamt, Berlin.

Den Herren Verlegern

[39992.] halten wir unsere mit Dampfbetrieb
eingerihtete und mit einem reichen Schriftmate-
rial ausgestattete Officin zur correcten und ge-
schmackvollen Ausführung von Werken in
Buch- und Notendruck
bei billigsten Preisen angelegentlichst empfohlen.
Hildburghausen.
F. W. Gadow & Sohn,
Herzogl. Hofbuchdruckerei.

[39993.] Ich habe Veranlassung, darauf auf-
merksam zu machen, daß ich seit Jahren ein
Lager für feste Bestellungen in Leipzig halte
und daß diejenigen Handlungen, welche in Ber-
lin nicht einen Commissionär halten, meist
rascher in den Besitz ihrer festen Bestellungen
gelangen, wenn sie nach Leipzig ihre Verlang-
zetteln richten statt nach Berlin.
Berlin W., 7 Behrenstraße, October 1873.
Besser'sche Buchhdlg.
(W. Herz).

[39994.] Der Verein der Buchhandlungsgehilfen
„Buchfink“ in Wien feiert Samstag den
8. November im Hôtel Victoria, Bezirk
Wieden, Favoritenstraße, sein viertes Stiftungsfest.
Anmeldungen zur Theilnahme, zu welcher
Unterzeichneter hiermit ergebenst einladet, bitten
an Hrn. E. Dahse (in E. Helf's Sortiment) zu
richten.
Wien, den 22. October 1873.
Der Vorstand des „Buchfink“.

Zu gefälliger Beachtung!

[39995.]
Inserate für unseren diesjährigen Weih-
nachtskatalog, der in umfangreichster Weise
herausgegeben wird, erbitten wir spätestens
bis zum 15. November c.
Breslau.
Schletter'sche Buchhandlung
(H. Skutsch).

**Zum Druck von
Sterotypirten Werken**

[39996.] in großen Auflagen halten wir uns
den Herren Verlegern empfohlen. Hier durch
Dampf getriebene Schnellpressen setzen uns in
den Stand, möglichst schnell zu liefern.
Neustadt-Eberswalde, 18. October 1873.
G. Müller's Buchdruckerei.

Beischlüsse

[39997.]
an Privatleute in St. Petersburg befördere ich
gern und prompt, doch ersuche ich, stets Factur
an mich beizufügen.
Aug. Deubner in St. Petersburg,
Renski Prospect 13.

[39998.] Ich ersuche ergebenst, mir keine
unverlangten Werke zu senden.
Berlin.

Ernst Wasmuth,
Architektur-Buchhandlung.

[39999.] = **H. Georg** =
Verlags- und Commissions-Buchhandlung
in Basel
empfehlte sich zur Besorgung der in der
französischen Schweiz erscheinenden Lite-
ratur.

Colportage.

[40000.]
Friedr. G. von Rumpf
in Berlin
übernimmt den alleinigen Debit von allen durch
Colportage zu verbreitenden Lieferungswerken
und Zeitschriften für die Provinz Brandenburg
und erbittet Offerten direct sowie 1 Exemplar
unter Kreuzband.

[40001.] Soeben erschien:
Katalog 135: Bibliotheca philologica.
(1750 Arn.)
und bitte Handlungen, die solchen nicht erhielten
und Verwendung haben, zu verlangen.
B. Seligsberg in Bayreuth.

Saldoreste!

[40002.]
Denjenigen Handlungen, welche bis 1. No-
vember a. c. ihre Saldoreste nicht gezahlt haben,
werde ich ohne Ausnahme an diesem Tage die
Rechnung schließen.
Leipzig u. Weimar, October 1873.
Robert Seis.

Friedr. Krätzscher Nachf.,
Lithographisches Institut, Stein- u.
[40003.] Notendruckerei.
Leipzig,
Dresdnerstrasse 44—45 (Rabensteinplatz).
Lithographischer Schnellpressendruck in
bunt und schwarz.

Saldoreste.

[40004.]
Am 1. November werden wir ohne Aus-
nahme mit denjenigen Firmen die Rechnung
aufheben, die bis dahin ihre Saldoreste nicht
bezahlt haben.
Berlin, 15. October 1873.
Weidmannsche Buchhdlg.

Bücher-Bestellzettel,

[40005.] Postkarten mit Firma u. s. w.
liefert vorschriftsmässig und zu billigem
Preise
Oskar Leiner,
Buchdruckerei, Buchhandlung, Buchbinderei
in Leipzig.

F. M. Strassberger's

Lithographische Anstalt u. Stein-
druckerei für Kunst- u. Farben-
sowie Schnellpressen-Druck
in Leipzig, Königsstrasse 24,
[40006.] empfiehlt sich angelegentlichst zur
Anfertigung für alle in dies Fach einschlagende
Arbeiten.